

Studie über Einstiegsgehälter

Techniker sind top am Arbeitsmarkt

Wien Absolventinnen und Absolventen technischer Studienrichtungen bekommen die höchsten Einstellungsgehälter. Das hat jetzt eine Arbeitsmarktstudie des Österreichischen Produktivitäts- und Wirtschaftlichkeits-Zentrums (ÖPWZ) ergeben. Weder Absolventen wirtschaftlicher Studienrichtungen noch jene technischer Fachhochschulen werden demnach gleich gut entlohnt wie die an den Universitäten graduierten Diplom-Ingenieure.

Im Jahr 2011 können Universitätsabgänger technischer Studienrichtungen laut Studie zu Beginn ihrer Karriere mit 2.460 bis 2.710 Euro monatlich für einen Full-time-Job rechnen. Sie verdienen damit mehr als ihre Kollegen von Wirtschaftsuniversitäten (2.311 bis 2.531 Euro), rechtswissenschaftlichen Fakultäten (2.356 bis 2.537 Euro), sonstigen universitären Fachrichtungen (2.307 bis 2.527 Euro) oder auch technischen Fachhochschulen (2.382 bis 2.541 Euro).

Zusätzlich wurde abgefragt, welche letzte Ausbildung die Mitarbeiter und

Mitarbeiterinnen in den Unternehmen im Jahr 2011 haben sollten und wie sich der Mitarbeiterstand verändern werde. Auch hier setzt sich der Trend nach einer technischen Ausbildung deutlich fort, betonen die Autoren der Studie.

Bereits die Befragung von Personalisten österreichischer Unternehmen für die Vorgängerstudie 2010 hatte die Top-Verdienstmöglichkeiten für Alumni technischer Universitäten belegt.

→ Internet: www.opwz.at



Foto: TU Wien